

Amt f. Jugend, Schule u. Sport
1635/VIII

Gremium: Jugendhilfeausschuss
Sitzung am: 19.9.2022

öffentlich

**Situation der geflüchteten Kinder und Jugendlichen aus der Ukraine für die Themen
Betreuung im Elementarbereich und Schule/OGS;
Sachstand**

Sachverhalt:

Situation der geflüchteten Kinder und Jugendliche mit Stand 25.8.2022

Aktuell werden mehr ukrainische Kinder und Jugendliche an den Siegburger Schulen beschult als in Siegburg gemeldet sind. Das liegt an Umzügen ukrainischer Familien zu benachbarten Kommunen und an der Aufnahme auswärtiger Schülerinnen und Schüler durch die Freie Christliche Gesamtschule. Insgesamt werden 14 Schülerinnen und Schüler aus anderen Kommunen beschult.

In der Vermittlung befinden sich aktuell noch 11 Schüler, die in Siegburg gemeldet sind. Die zeitnahe Aufnahme in die Siegburger Schulen geschieht ohne größere Probleme.

Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen im Elementarbereich ist weiterhin gering.

In den Sommerferien konnten ukrainische Kinder und Jugendliche u.a. Die „Ministadt“ im Stadtteil Brückberg besuchen oder am Sprachförderprojekt im „Zeithwerk“ teilnehmen. Für die Herbstferien plant der Kinder- und Jugendmigrationsdienst mit Sitz in Siegburg einen zusätzlichen Sprachkurs.

	Insgesamt für diese Altersklasse	derzeit betreut/beschult
Insgesamt in Siegburg gemeldet	142	103
Kinder im Elementarbereich	38	10
davon Kindergarten		10
Davon Kindertagespflege		/

Insgesamt im Schulalter	104	93
aufgeteilt in Primarbereich	38	37
davon OGS		11
aufgeteilt in SEK I	53	47
Aufgeteilt in SEK II	4	4
aufgeteilt in Berufskolleg	9	5
davon Nachmittagsbetreuung		/

Aufteilung der einzelnen Schulen:	Insgesamt ukrainische Kinder an der Schule	davon gemeldet in Siegburg
Hans Alfred Keller-Schule	9	9
GGs Adolf-Kolping	4	4
GGs Wolsdorf	2	2
GGs Nord	4	4
GGs Stallberg	7	7
GGs Kaldauen	2	2
Frei Christliche Grundschule	9	9
Gymnasium Alleestraße	20	16
Anno Gymnasium	8	7
Alexander-von-Humboldt-Realschule	8	8
Frei Christliche Gesamtschule	29	20
Berufsschule	5	5
	107	93

Dem Ausschuss zur Kenntnis.

Siegburg, 30.8.2022